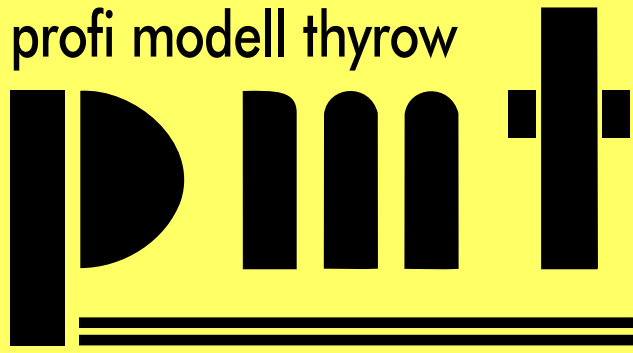


profi modell thyrow



Eisenbahnmodelle

H0, H0m, H0e
TT und IIm (G)



Gesamtkatalog No 3

Triebwagen

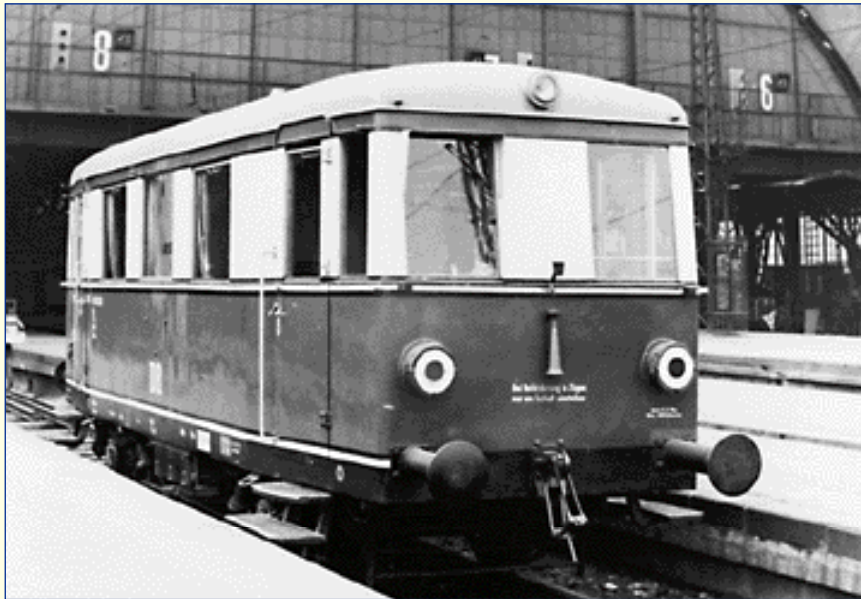


Foto: D. Wünschmann

Die abgebildeten Triebwagen wurden Mitte der 30er Jahre von Lindner und WUMAG für die „Provinzialsächsischen Kleinbahnen“ und auf verschiedenen Privatbahnen eingesetzt, beispielsweise auf den Strecken Schildau – Mockrehna, Prettin – Annaburg, Wallwitz – Wettin, Rennsteig – Frauenwald. Dieser Triebwagentyp wurde auch „Kleiner Wettiner“ genannt. Nach der Verstaatlichung der Privatbahnen in der DDR 1949 übernahm die Deutsche Reichsbahn die Triebwagen und setzte sie u. a. in der Altmark ein. Sie wurden in die Baureihe VT 135 eingeordnet und verkehrten bis Mitte der 70er Jahre; der letzte Triebwagen wurde 1976 ausgemustert.

Triebwagen VT 135

VT 135 535 der DR (Epoche III)

Best.-Nr.: 30701 =

Best.-Nr.: 35701 ~

Privatbahn-Triebwagen (Epoche II)

Best.-Nr.: 30702 =

Best.-Nr.: 35702 ~

Fertigmodelle. Kunststoff-Gehäuse aus Großserien-Spritzgußform. Motor mit Schwungmasse. CNC-gefräster Messingrahmen. Digital-Schnittstelle nach NEM- und NMRA-Norm. Feine Lackierung und Bedruckung.

Dem Privatbahn-Triebwagen liegt ein Naßschieber-Bogen für die individuelle Beschriftung verschiedener Kleinbahngesellschaften bei.

Best.-Nr.: 30701



Best.-Nr.: 30702



Best.-Nr.: 30703



Handmuster

Modellfotos: Markus Tiedtke



Handmuster

Triebwagen LVT/S

Ausführung „Burgenlandbahn“
Best.-Nr.30901 =

Ausführung „Hessische Landesbahn“
Best.-Nr.30902 =

Ausführung „Prototyp“
Best.-Nr.30903 =

Fertigmodelle. Kunststoff-Gehäuse aus Großserien-Spritzgußform. Motor mit Schwungmasse. CNC-gefräster Messingrahmen. Digital-Schnittstelle nach NEM- und NMRA-Norm. Feine Lackierung und aufwändige Bedruckung.

Der LVT/S wurde als Nachfolger der „Schienenbusse“ für Nebenstrecken entwickelt. Er ist voll bahntauglich entsprechend der Eisenbahnbau- und Betriebsordnung konzipiert, so dass ein freizügiger Einsatz auch auf Hauptbahnen möglich ist. Die Motorisierung sowie die Zug- und Stoßeinrichtungen erlauben es, dass sogar Güterwagen mitgeführt werden können. Seit 1998 sind 18 Fahrzeuge des LVT/S auf den Strecken der Burgenlandbahnen durch die KEG eingesetzt. Ebenso fährt die Europabahn GmbH auf der rheinland-pfälzischen Strecke Alzey – Kirchheimbolanden mit LVT/S. In Hessen ist er auf der Strecke Friedberg – Friedrichshof anzutreffen.

Foto: Sebastian Koch



Limitierte Serien

Rangierlokok

Vorbild: Von diesem Loktyp wurden zwischen 1958 und 1961 71 Stück in die DDR geliefert und auf verschiedenen Werkbahnen eingesetzt

BN 150 Rangier-Diesellok
Best.-Nr.: 30801

Werkbahnlok-Ausführung als „Betonwerke Heringen“. Fertigmodell mit Spritzguss-Kunststoff-Gehäuse. Motor mit Schwungmasse.



Vorbildfoto: Werner Hammer

Transportwagen für Schmalspurfahrzeuge

Der zweiachsige Regelspurwagen wurde von der Deutschen Reichsbahn für den Transport von Schmalspurfahrzeugen beschafft und ist immer noch im Einsatz.

Zweiachsiger Transportwagen
Best.-Nr.: 35110<

Fertigmodell aus Weißmetall- und Messingfeinguss-Teilen.

Bw-Kran

Für Hebearbeiten in Bahnbetriebswerken dienen kleine schienengebundene Kräne. Das Vorbild ist ein Unikat. Es ist während der Epoche II im Bw Chemnitz gebaut worden und bis heute im Einsatz.

Bw-Kran Chemnitz
Best.-Nr.: 35101

Bausatz aus Weißmetall- und Messingfeinguss-Teilen.



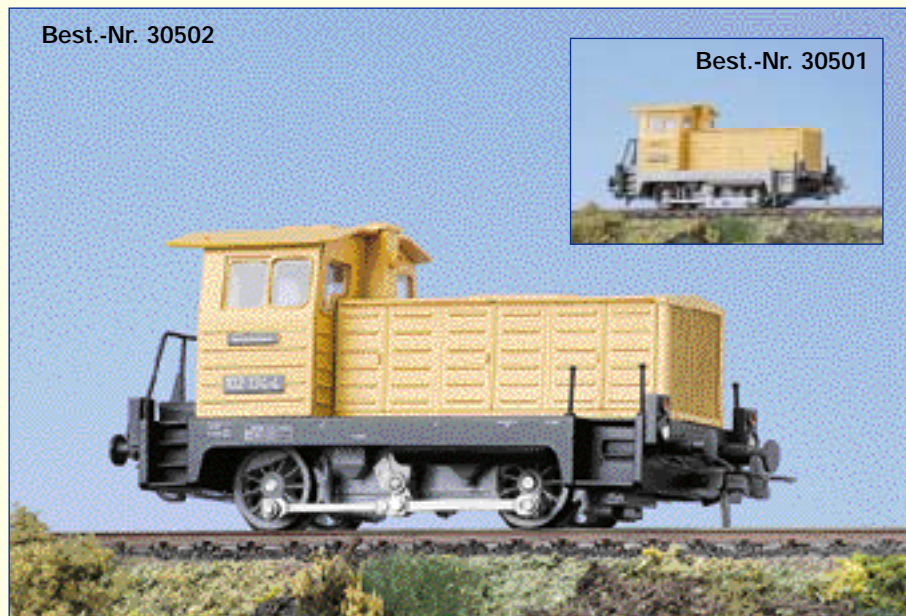
BR 102.1 DR

Ausführung Deutschen Reichsbahn (Epoche IV); gebaut ab 1970. Die Loks der BR 102.1 trugen den Spitznamen „Gartenlaube“.

Rangierlok Baureihe 102.1

- Best.-Nr.: 30501 (mit grauem Umlauf)
- Best.-Nr.: 30502 (schwarzer Umlauf)

Fertigmodell mit Faulhaber-Motor und Weißmetall-Gehäuse.



H0



Kö II, Bauart Jung

mit hochgesetztem Führerhaus

Baureihe 100 der DR (Epoche IV)

Best.-Nr.: 30303

Baureihe 310 der DR „Luise“ (Epoche V)

Best.-Nr.: 30304

Kö II der DRG (Epoche II)

Best.-Nr.: 30305

Fertigmodell. Weißmetall-Gehäuse.

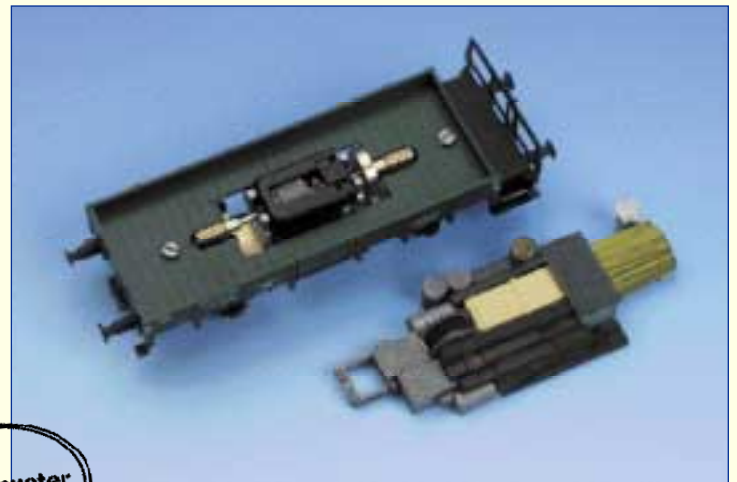
Universal-Antriebswagen für motorlose Baumaschinen

Gleisbaumaschinen führen bei der Fahrt zum Einsatzort Gerätewagen mit. Diese sind oft Niederbordwagen, die mit Material und Werkzeug beladen sind.

Universal-Antriebswagen

Best.-Nr.: 33101 DR (Epoche III – IV)

Fertigmodell mit Spritzguss-Kunststoff-Gehäuse, Motor mit Schwungmasse, CNC-gefräster Messingrahmen



Handmuster



H0
H0m

Fahrwerke

für Straßenbahnen mit „normaler“ Geschwindigkeit



Fahrwerk

Achsstand: 23,0 mm

H0 Best.-Nr.: 72307

H0m Best.-Nr.: 72407



Fahrwerk

Achsstand: 31,5 mm (Für Gogtram-Straßenbahnen geeignet)

H0 Best.-Nr.: 72306

H0m Best.-Nr.: 72406



für Lowa ET 54 *

Achsstand: 34,5 mm

H0 Best.-Nr.: 72301

H0m Best.-Nr.: 72401



für KSW

34,5 mm Achsstand

H0 Best.-Nr.: 72302

H0m Best.-Nr.: 72402



Lowa ET 57 *

Achsstand: 37,0 mm

H0 Best.-Nr.: 72305

H0m Best.-Nr.: 72405



für Wiener Straßenbahn

Typ N und M Achsstand: 42,0 mm

H0 Best.-Nr.: 72303

H0m Best.-Nr.: 72403



für Lowa-EB 57 und EB 54 *

Achsstand: 37,0 mm

H0 Best.-Nr.: 72315

H0m Best.-Nr.: 72415

Achsstand: 34,5 mm

H0 Best.-Nr.: 72311

H0m Best.-Nr.: 72411



für MAN und „kleiner Hecht“ **

Achsstand: 40,0 mm

H0 Best.-Nr.: 72304

H0m Best.-Nr.: 72404



Oldtimer-Straßenbahn

Straßenbahn-Bausatz mit Antrieb

H0 Best.-Nr.: 70301

H0m Best.-Nr.: 70401



12 Sitzende Figuren

für Straßenbahnen und Wagen

Best.-Nr.: 72501

aus Weißmetall, unbemalt, auch als Ballast



für VT 137/BR 185

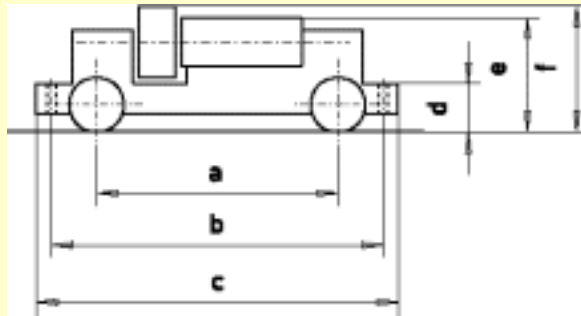
von Piko

Achsstand: 40,5 mm

H0 Best.-Nr.: 32101



Unsere Fahrwerke können nicht nur in den genannten Fabrikaten eingesetzt werden, sondern nach Belieben in anderen Modellen. Um Ihnen die Auswahl zu erleichtern haben wir in untenstehender Tabelle die wichtigsten Maße der einzelnen Fahrwerkstypen zusammengestellt.



Maß	Achsstand a	Bohrungs- abstand b	Gesamt- länge c	Höhe d	Motorhöhe e	Höhe Schwungmasse f
72301	34,5	58,0	65,0	7,3	20,5	21,5
72302	34,5	56,0	64,0	7,5	20,5	21,5
72303	42,0	75,0	82,0	7,8	20,5	21,0
72304	40,0	56,0	61,0	9,0	19,5	20,0
72305	37,0	58,0	65,5	7,6	20,5	21,5
72306	31,5	47,0	52,0	10,8	20,0	-
72307	23,0	45,0	49,5	11,0	19,0	-
Raddurchmesser je 8,3 mm, gleiche Maße bei H0m						
BR 185						
32101	40,5	-	59,0	-	26,0	27,0
Raddurchmesser 11,5 mm						

Antriebe für TT-Modelle
finden Sie auf Seite 14!

Limitierte Serien



BR 199 der DR

Kö II (Epoche IV) der Industriebahn Halle, umgespurt auf 1000 mm
Best.-Nr.: 40101

Kö II der DR (Epoche IV), eingesetzt auf der Harzquerbahn und umgespurt auf 1000 mm. Die Lokomotiven erhielten einen höhergesetzten Umlauf und ein an der Unterkante geändertes Fahrerhaus, um die Profilverfreiheit an den Bahnsteigkanten zu gewährleisten. Das Modell gibt diese Änderungen detailgetreu wieder.

Best.-Nr.: 40201

Fertigmodell H0m, Weißmetall-Gehäuse, motorisiert

Rottenkraftwagen der DR (SKL) für 750-mm-Schmalspurbahn

Der SKL wurde 1960 gebaut und verkehrte im Wilsdruffer Schmalspurnetz in blauer Farbgebung. Ab 1974 wurde er auf die Schmalspurstrecke Radeburg-Radebeul Ost umgesetzt und erhielt dort die orangefarbene Lackierung. Der SKL ist heute als Museumsfahrzeug in Radeburg erhalten geblieben.

SKL Bm Neustadt, orange
Best.-Nr.: 50101

SKL Bm Nossen, blau
Best.-Nr.: 50102

SKL Bm Nossen, blau mit Plane
Best.-Nr.: 50103

motorisiertes Fertigmodell H0e, Weißmetall-Gehäuse



Triebwagen VT 133

VT 133 526 der DR (Epoche III)
Best.-Nr.: 40301 = (H0m)
Best.-Nr.: 50301 = (H0e)

Privatbahn-Triebwagen
Best.-Nr.: 40302 = (H0m)
Best.-Nr.: 50302 = (H0e)

Fertigmodelle. Kunststoff-Gehäuse aus Großserien-Spritzgußform. Motor mit Schwungmasse. CNC-gefräster Messingrahmen. Feine Lackierung und Bedruckung. Dem Privatbahn-Triebwagen liegt ein Naßschieber-Bogen für die individuelle Beschriftung verschiedener Kleinbahngesellschaften bei.

Für die Groß-Bahn



Foto: Sebastian Koch



Handmuster

Wasserkran

Typischer Wasserkran der Harzer Schmalspurbahnen, der auf verschiedenen Bahnhöfen anzutreffen ist.

Best.-Nr.: 10301

Bausatz aus Weißmetall- und Messeingteile

Umbausatz LGB-Stainz

Umbausatz
für LGB-Lok „Stainz“ in ein DR-Fahrzeug
Bestell-Nr.: 12101

besteht aus 21 Bauteilen, Messing- und Weißmetallteile, leicht und ohne Erfahrungen montierbar, ausführliche Anleitung beiliegend



Zurüüsteile (einzeln)

Bahnverwaltungsschild (DR) und
Gattungszeichen
Best.-Nr.: 10501

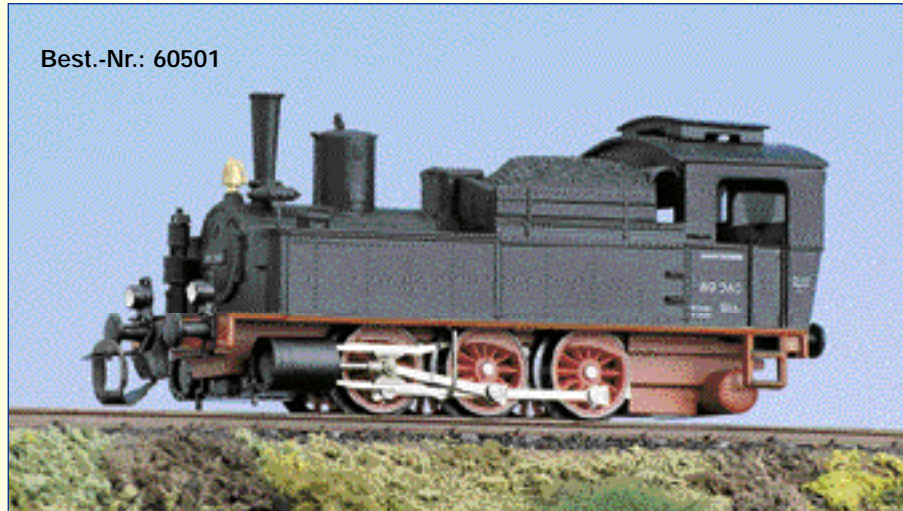
Loknummernschilder
Best.-Nr.: 10502

Lampe mit Scheibe
Best.-Nr.: 10503

Schornstein
Best.-Nr.: 10504



Lokomotiven



BR 89² (Epoche III) DR,
Betriebsnummer: 89 253
Best.-Nr.: 60501

sä. VT (Epoche I)
K. Sächs. Sts. E. B.
Best.-Nr.: 60502

BR 89² (Epoche III) DR, Bw-
Schadlokok, unmotorisiert,
gealtert
Best.-Nr.: 60599

DRG-Version (Epoche II): Vertrieb erfolgt über Tillig-Modellbahnen.



Fertigmodell Spritzguss-Kunststoff-Gehäuse, CNC-gefräster Messing-Rahmen, Kleinteile aus Messingguß, Fünfpoliger Flachmotor. Feine Lackierung und Bedruckung.

BR 89² (sä. VT) DR

Tenderlokomotive für den Nebenbahndienst. Die Lok wurde erstmalig 1872 gebaut. Das Modell entspricht dem Baulos von 1901. Erst ab 1914 gab es größere Änderungen in der Konstruktion. Die sächsische VT wurde im Güterzugdienst und später im Rangierdienst bei der DRG und DR eingesetzt und waren bis 1960 im Dienst.



BR 91.19 (meck. T4)

Tenderlokomotive für den Nebenbahndienst. Das Vorbild ist eine Tenderlok für den Nebenbahndienst. Es wurden insgesamt 50 Lokomotiven in den Jahren 1907-1922 für die Großherzoglich Mecklenburgische Friedrich-Franz Eisenbahn gebaut und als Gattung T4 bezeichnet. Nach 1925 erhielten sie von der DRG die Betriebsnummern 911901-1950. Nach 1945 verblieben bei der DB vier Loks, die etwa alle 1950 ausgemustert wurden. Die DR setzte diese Tenderloks im Flachland auf Nebenstrecken ein. Vier Loks der Baureihe 91.19 waren auch in Sachsen beheimatet, die aber Ende der 50er Jahre wieder in den Norden versetzt wurden. Im Jahr 1970 wurden die letzten Exemplare ausgemustert.

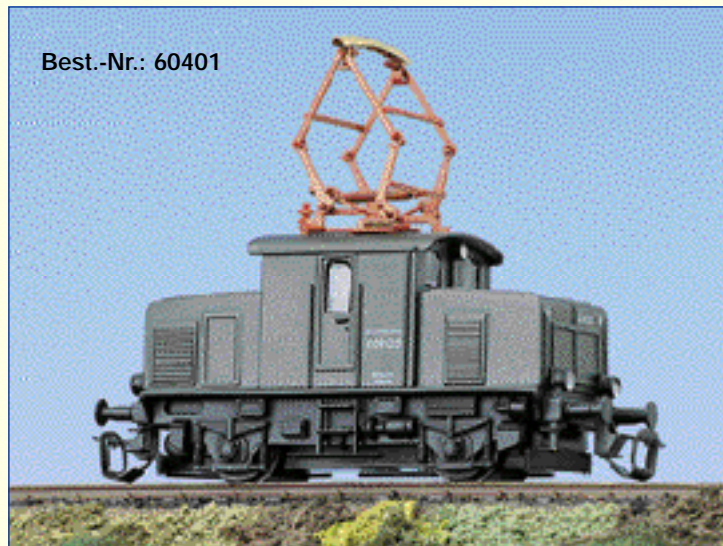
DR-Ausführung (Epoche III)

Best.-Nr.: 60701

DB-Ausführung

Best.-Nr.: 60702

Fertigmodell. Spritzguss-Kunststoff-Gehäuse aus Großserien-Spritzgußform, CNC-gefräster Messing-Rahmen, Kleinteile aus Messingguß.



BR E 69

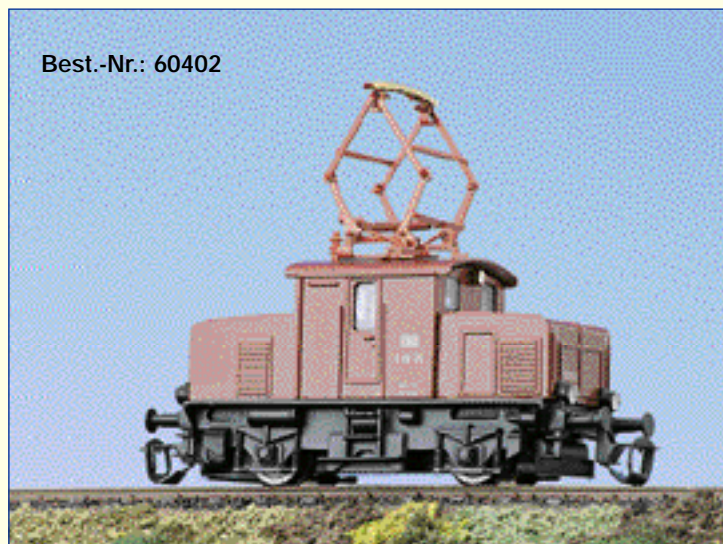
E 6905 der DR (Epoche III), grün

Best.-Nr.: 60401

E 6905 der DB (Epoche III), rot

Best.-Nr.: 60402

Fertigmodell, Weißmetallgehäuse, Sommerfeld-Stromabnehmer (nicht abgebildet). Fünfpoliger Flachmotor. Feine Lackierung und Bedruckung.



Güterwagen

Vierachsige Lowa-Wagen



Hochbordwagen Typ Lowa
Bestell-Nr.: 65 301

Typ Lowa in Holz-Stahl-Bauweise.
Modell mit Spritzguss-Kunststoff-Gehäuse, mit kulissengeführtem Kurzkupplungs-Aufnahmeschacht.



Hochbordwagen Typ Lowa
Bestell-Nr.: 65 305

Typ Lowa mit geknickten Blechbordwänden.
Modell mit Spritzguss-Kunststoff-Gehäuse, mit kulissengeführtem Kurzkupplungs-Aufnahmeschacht.



O-Wagen der DR (Ep. III) braun
Best.-Nr.: 65101



O-Wagen der K.P.E.V. (Ep. I) braun
Best.-Nr.: 65131



O-Wagen der DR (Ep. III) braun mit Kohleladung
Best.-Nr.: 65102



O-Wagen der k.sä.St.B. (Ep. I) braun
Best.-Nr.: 65132



O-Wagen der DB (Ep. III) braun
Best.-Nr.: 65111



O-Wagen „Leuna“ (Ep. V) grau
Best.-Nr.: 65140 (Passend zu Tillig-Leuna-Fahrzeuge)



Niederbordw. der DR (Ep. III) braun
Best.-Nr.: 65150



Niederbordw. der DR (Ep. III + IV) Schlackew. grün
Best.-Nr.: 65155



Kalkdeckelw. der DR (Ep. III) braun
Best.-Nr.: 65201

Niederbordwagen O-Wagen Kalkdeckelwagen

Verbandsbauart nach Musterzeichnung. Kunststoff-Fertigmodelle aus Großserien-Spritzgußform. Modell mit Kurzkupplungs-Kulisse und NEM-Kupplungs-Aufnahmeschacht.

Bei jeder neuen Fertigungsserie erhalten die Waggonmodelle andere Waggennummern!

Kalkdeckelw. der CSD (Ep. IV) Bahndienstwg. blaugrün
Best.-Nr.: 65240 (ohne Abbildung)



Kalkdeckelw. der DR (Ep. IV) Müllwagen braun
Best.-Nr.: 65202



Kalkdeckelw. der K.P.E.V. (Ep. I) braun
Best.-Nr.: 65231

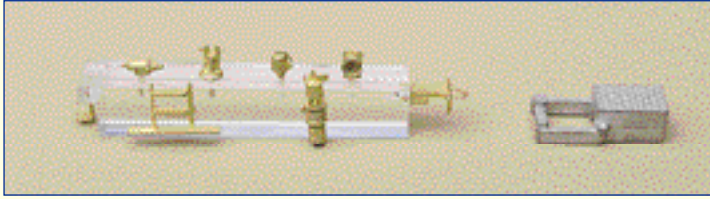


Kalkdeckelw. der DB (Ep. III) braun
Best.-Nr.: 65211



Kalkdeckelw. der DR (Ep. IV) Kohlevorratswg.
Best.-Nr.: 65255 (passend zum Tillig-Bauzug)

dies & das



Kleinteile TT

Messingguß-Ausführung

Kupplung für Kö II
Best.-Nr.: 90101

Lampe für Ellok
Best.-Nr.: 90106

Generator
Best.-Nr.: 90102

Rangiertritt
Best.-Nr.: 90107

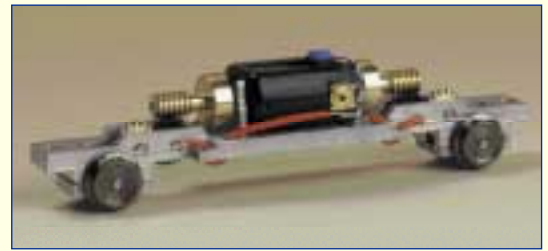
Luftpumpe, Typ Tolkin
Best.-Nr.: 90103

Glocke
Best.-Nr.: 90108

Sicherheitsventil
Best.-Nr.: 90104

Weichenantriebskästen
(Weißmetall)
Best.-Nr.: 90201

Trittstufe, groß
Best.-Nr.: 90105



Antrieb für CSD-Triebwagen M 152

Best.-Nr.: 62102



Antrieb für LVT 271

Umrüstsatz für LVT 271 von Tillig (ex Berliner TT-Bahnen)
Best.-Nr.: 62101



12 Sitzende Figuren

Figuren für Straßenbahnen
Best.-Nr.: 72501

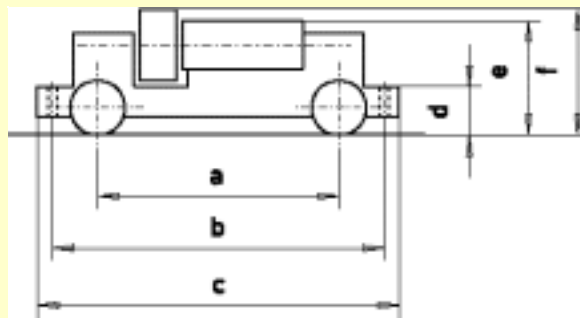
aus Weißmetall, unbemalt, auch als Ballast



Antrieb für VT 135

Umrüstsatz für VT 135 von Hosse
Best.-Nr.: 62103

Unsere Fahrwerke können nicht nur in den genannten Fabrikaten eingesetzt werden, sondern nach Belieben in anderen Modellen. Um Ihnen die Auswahl zu erleichtern haben wir in untenstehender Tabelle die wichtigsten Maße der einzelnen Fahrwerkstypen zusammengestellt.

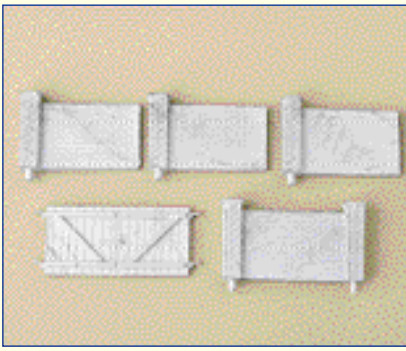


Maß	Achsstand a	Bohrungsabstand b	Gesamtlänge c	Höhe d	Motorhöhe e	Höhe Schwungmasse f
62101	50,0	77,0	90,0	6,0	19,0	21,0
62102	66,6	84,0	88,0	10,0	22,0	19,0
62103	37,5	50,0	55,8	-	20,0	21,0

Raddurchmesser: 8,3 mm

Antriebe für H0- und H0m-Modelle finden Sie auf Seite 7!

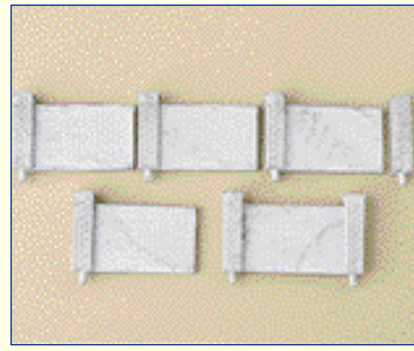
Zeichnung: Jürgen Lenz



Hofmauer mit großem Tor
Best.-Nr. 80601



Hofmauer mit kleinem Tor
Best.-Nr. 80602



Hofmauer, Ergänzungsfelder
Best.-Nr. 80603



Straßengeländer aus Stein
Best.-Nr. 80802



Grabsteine
Best.-Nr. 80604

Kleinteile aus Weißmetall

Zubehör in der Nenngröße H0 zur Ausgestaltung und Komplettierung von Modelleisenbahnanlagen, Gebäuden und Dioramen

Weichenantriebskästen
(Weißmetall)
Best.-Nr.: 90201 (ohne Abbildung)



Brückengeländer aus Stein
Best.-Nr. 80801



Ladegut Baumaterial 1
Best.-Nr. 80501



Ladegut Baumaterial 2
Best.-Nr. 80502



Motorräder DKW 350
Best.-Nr. 80201



Figuren (Epoche I)
Best.-Nr. 80301



Reparaturwerkstatt-Zubehör 1
Best.-Nr. 80401



Kohlebansen
Best.-Nr. 80701



Schrottbansen
Best.-Nr. 80702



Reparaturwerkstatt-Zubehör 2
Best.-Nr. 80402



Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben: Andreas Stirl • Satz und Gestaltung: Rainer Ippen

Ihr pmt-Fachhändler:

profi modell thyrow

Dipl. Ing. Werner Hammer
Bahnhofstraße 6
D-14974 Thyrow

Telefon: 0337 31 / 80663

Telefax: 0337 31 / 70540

pmt im Internet:

<http://www.pmt-modelle.de>
E-Mail: post@pmt-modelle.de